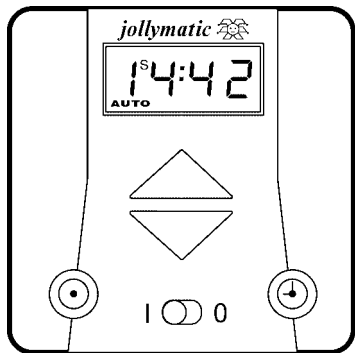


# jollymatic 95.1



## Montage- und Bedienungsanleitung

Der Kauf der Rolladensteuerung *jollymatic 95.1* war eine gute Entscheidung. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Es verfügt über eine Vielzahl sinnvoller Programmiermöglichkeiten und wird nach höchsten Qualitätsanforderungen hergestellt. Das garantiert Ihnen eine optimale Ausnutzung und hohe Zuverlässigkeit. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit und lesen diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme. Wir haben uns bemüht, die Programmieranweisungen so verständlich wie möglich zu gestalten.

### Sicherheitshinweise

- Die Steuerung ist sofort auf Beschädigungen zu prüfen, im Falle der Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist unverzüglich der Lieferant zu informieren.
- Beachten Sie, dass die Rolladensteuerung *jollymatic 95.1* zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230 V<sub>W</sub>, 50 Hz benötigt. Beauftragen Sie mit der Installation und der Einstellung der DIP-Schalter auf der Geräterückseite bitte einen Elektrofachbetrieb.
- Die Steuerung ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt. Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb der Steuerung nicht gewährleistet ist, so ist diese unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern. Dasselbe gilt, wenn Arbeiten an den Fenstern oder Rolladen durchgeführt werden, an welchen diese Steuerung betrieben wird.

---

 Inhalt
 

---

<b>Einleitung</b>	Allgemeines	Seite 5
	Hand-Steuerung	Seite 6
	Automatik-Steuerung	Seite 7
<b>Programmierung der Grund- funktionen</b>	Allgemeines	Seite 8
	Sommer-/Winterzeit	Seite 9
	Tageszeit (aktuelle Uhrzeit)	Seite 10
	Hinweis	Seite 11
	Auffahrzeit	Seite 12
	Abfahrzeit	Seite 13
	Zufallsgenerator	Seite 14
<b>Programmierung der Sonder- funktionen</b>	Wochen-Funktion	Seite 15
	Astro-Funktion / Fahrzeitkorrektur	Seite 16 – 19
	Astro-Funktion – Einstellung BRD	Seite 20
	Astro-Funktion – Einstellung Europa	Seite 21
	Wende-Funktion	Seite 22
	Beispiel Einstellung DIP-Schalter	Seite 23

---

 Inhalt
 

---

<b>Fehlersuchanleitung</b>		Seite 24
<b>Installation</b>	Hinweise für den Elektrofachbetrieb	Seite 25 – 26
	Montageanleitung / Technische Daten	Seite 27
	<b>Anschlussplan</b>	<b>Seite 28</b>
<b>Übersicht Bedienungselemente</b>		<b>Ausklapper letzte Umschlag-Innenseite</b>
<b>Anschlussbild</b>		<b>Ausklapper letzte Umschlagseite</b>

## Allgemeines

## Einleitung

Der Lieferumfang der Rolladensteuerung *jollymatic 95.1* besteht aus:

1. Abdeckhaube
2. Grundgehäuse
3. Tragrahmen Grundgehäuse

Im Falle eines Stromausfalls beginnt das gesamte Display zu blinken. Die zuvor programmierten Zeiten bleiben dennoch mehrere Jahre gespeichert.

Sie können die von Ihnen programmierten Zeiten oder andere Funktionen in einem Schnelllauf überprüfen. Drücken Sie für die Aktivierung des Schnelllaufs die **Uhr-** und **Tag-**Taste für 3 Sekunden gemeinsam. Die Uhr-Funktion läuft dann um den Faktor 60 schneller. Um den Schnelllauf zu beenden drücken Sie kurz die **Uhr-** und **Tag-**Taste nochmals gemeinsam.

## Einleitung

## Hand-Steuerung

Die Rolladensteuerung *jollymatic 95.1* verfügt über einen Umschalter, der die Auswahl Hand-Steuerung **(0)** oder Automatik-Steuerung **(I)** regelt.

Um die **Hand-Steuerung** zu aktivieren, Wahlschalter auf **(0)** stellen (ganz nach rechts schieben bis zum „Klick“).

Alle Automatik-Funktionen sind somit außer Kraft gesetzt. Wird die **Auf-**Taste bzw. **Ab-**Taste gedrückt, fährt der Rolladen hoch bzw. runter.

Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie einfach die Gegentaste, d.h.:

- fährt der Rolladen gerade hoch, drücken Sie die **Ab-**Taste,
- fährt der Rolladen gerade runter, drücken Sie die **Auf-**Taste.

Ein weiteres Hoch- bzw. Runterfahren ist erst nach erneutem Drücken der **Auf-**Taste bzw. **Ab-**Taste möglich. Das garantiert eine exakte Positionierung des Rolladens.

## Automatik-Steuerung

## Einleitung

Um die **Automatik-Steuerung** zu aktivieren, Wahlschalter auf **(I)** stellen (ganz nach links schieben bis zum „Klick“).

Die Automatik-Steuerung ist somit aktiviert. Der Rolladen fährt nun zu den jeweilig programmierten Zeiten hoch und runter. Es ist aber auch weiterhin möglich, den Rolladen außerhalb der programmierten Zeiten durch Drücken der **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste hoch bzw. runter zu fahren (der Programmablauf wird dadurch nicht gestört).

Wird die **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste gedrückt, fährt der Rolladen hoch bzw. runter.

Um die Fahrt zu stoppen, drücken Sie einfach die Gegenteilstaste, d.h.:

- fährt der Rolladen gerade hoch, drücken Sie die **Ab**-Taste,
- fährt der Rolladen gerade runter, drücken Sie die **Auf**-Taste.

Ein weiteres Hoch- bzw. Runterfahren ist erst nach erneutem Drücken der **Auf**-Taste bzw. **Ab**-Taste möglich.

Die Automatik kann auch für längere Zeit unterbrochen werden. Hierzu genügt es, den Wahlschalter auf Hand-Steuerung **(0)** zu stellen.

Nach Rückstellung auf Automatik-Steuerung wird dann der letzte Befehl ausgeführt, den die Rolladensteuerung *jollymatic 95.1* in Automatik-Stellung ausgeführt hätte. Das Gleiche geschieht bei Wiedereinschaltung des Stromes nach einem Netzausfall.

## Grundfunktionen

## Allgemeines

Nachdem die fachgerechte Installation beendet ist (Hinweise dazu auf den Seiten 25 bis 28), können Sie mit der Programmierung beginnen.

**Wichtig:** Beachten Sie bitte, dass sich die Rolladensteuerung *jollymatic 95.1* bei Netzausfall nicht programmieren lässt.

Entfernen Sie zuvor durch leichtes Ziehen die Abdeckhaube und drücken Sie die **Reset**-Taste. Nehmen Sie dazu einen Kugelschreiber oder etwas in ähnlicher Form.

Das Drücken der **Reset**-Taste bewirkt, dass die werksseitig vorprogrammierten Zeiten aktiviert werden.

- Aktuelle Tageszeit – 088:080 Uhr
- Auffahrzeit – 086:080 Uhr
- Abfahrzeit – 280:080 Uhr

Auf den nächsten Seiten wird beschrieben, wie Sie diese Zeiten auf Ihre persönlichen Bedürfnisse einstellen können.

## Sommer-/Winterzeit

## Grundfunktionen

Im Display sehen Sie, welche Zeit eingestellt ist.

Das **(S)** oben links im Display steht für Sommerzeit.

(0S9:0B0)

Das **(W)** oben rechts im Display steht für Winterzeit.

(0B8:0W0)

Entspricht die momentane Einstellung nicht der aktuellen Zeit, können Sie diese einfach durch Drücken der **S/W**-Taste aktualisieren. Die gewählte Einstellung erscheint dann sofort im Display und die Tageszeit ändert sich entsprechend um eine Stunde.

## Grundfunktionen

## Tageszeit

Zur Einstellung der aktuellen Tageszeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Uhr**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
  - A. **Uhr**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen *schnellen Vorlauf* der Tageszeit.
  - B. Ein kurzes Tippen der **Uhr**-Taste erzeugt einen *langsamen Vorlauf* der Tageszeit.

oder

2. Zuerst die **Uhr**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
  - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen *schnellen Rücklauf* der Tageszeit.
  - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen *langsamen Rücklauf* der Tageszeit.

## Hinweis

## Grundfunktionen

Ausgeliefert wird die Rolladensteuerung *jollymatic 95.1* mit einer werksseitigen Einstellung folgender Auf- bzw. Abfahrzeiten (Tag-Funktion ist aktiv):

- Tägliche Auffahrzeit – 086:080 Uhr
- Tägliche Abfahrzeit – 280:080 Uhr

**Die werksseitige DIP-Schaltereinstellung entnehmen Sie bitte den Tabellen auf Seite 20 und Seite 23.**

**Wichtig:** Für die nächsten Programmierschritte ist es wichtig, dass der Wahlschalter „Automatik-/Hand-Steuerung“ auf **Auto-matik-Steuerung (I)** steht. Überprüfen Sie die momentane Einstellung. Steht der Wahlschalter nicht auf **(I)**, korrigieren Sie die Einstellung. Dazu schieben Sie den Wahlschalter bis zum „Klick“ ganz nach links.

## Grundfunktionen

## Auffahrzeit

Zur Einstellung der Auffahrzeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Auf**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
  - A. **Auf**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Vorlauf** der Auffahrzeit.
  - B. Ein kurzes Tippen der **Auf**-Taste erzeugt einen **langsamen Vorlauf** der Auffahrzeit.

oder

2. Zuerst die **Auf**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
  - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Rücklauf** der Auffahrzeit.
  - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen **langsamen Rücklauf** der Auffahrzeit.

Im Display können Sie den eingestellten Wert ablesen. Wird die zur Programmierung notwendige Tastenkombination nicht mehr betätigt, schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um. Zur Überprüfung des eingestellten Wertes genügt ein kurzes Drücken der **Auf**-Taste. Im Display erscheint jetzt abermals die von Ihnen eingestellte Auffahrzeit. Nach ca. 2 Sekunden schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um.

## Abfahrzeit

## Grundfunktionen

Zur Einstellung der Abfahrzeit bedienen Sie sich der Tastenkombination aus **Stell**-Taste und **Ab**-Taste.

Die Einstellung kann wie folgt durchgeführt werden:

1. Zuerst die **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
  - A. **Ab**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Vorlauf** der Abfahrzeit.
  - B. Ein kurzes Tippen der **Ab**-Taste erzeugt einen **langsamen Vorlauf** der Abfahrzeit.

oder

2. Zuerst die **Ab**-Taste drücken (gedrückt halten), danach:
  - A. **Stell**-Taste drücken (gedrückt halten) erzeugt einen **schnellen Rücklauf** der Abfahrzeit.
  - B. Ein kurzes Tippen der **Stell**-Taste erzeugt einen **langsamen Rücklauf** der Abfahrzeit.

Im Display können Sie den eingestellten Wert ablesen. Wird die zur Programmierung notwendige Tastenkombination nicht mehr betätigt, schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um. Zur Überprüfung des eingestellten Wertes genügt ein kurzes Drücken der **Ab**-Taste. Im Display erscheint jetzt abermals die von Ihnen eingestellte Abfahrzeit. Nach ca. 2 Sekunden schaltet das Display wieder auf die aktuelle Tageszeit um.

## Grundfunktionen

## Zufallsgenerator

Der Zufallsgenerator erzeugt eine sogenannte Zufallszeit. Sie bewirkt, dass der Rolladen mit einer Abweichung von bis zu +/-15 Minuten von den zuvor programmierten Zeiten(\*) hoch- bzw. runterfährt. Das „unregelmäßige“ Hoch- und Runterfahren des Rolladens vermittelt den Eindruck eines bewohnten Hauses und bietet somit einen zusätzlichen Schutz bei längerer Abwesenheit. Um den Zufallsgenerator zu aktivieren, drücken Sie einfach die **Zufall**-Taste.

Im Display erscheint jetzt rechts ein **(Z)**.

(008:000Z

**Hinweis:** Der Zufallsgenerator setzt die ggf. eingestellte Wende-Funktion (siehe Seite 22) außer Kraft.

Zum Deaktivieren des Zufallsgenerators drücken Sie bitte erneut die **Zufall**-Taste. Jetzt ist der Zufallsgenerator wieder ausgeschaltet, das **(Z)** im Display erlischt und der Rolladen fährt dann wieder exakt zu den von Ihnen programmierten Zeiten hoch und runter.

(\*)**Anmerkung:** Bei Aktivierung der Astro-Funktion +/-15 Minuten von der sich dort ergebenden Zeit.

## Wochen-Funktion

## Sonderfunktionen

Die Wochen-Funktion ermöglicht es Ihnen, für jeden Tag der Woche eine andere Auf- bzw. Abfahrzeit zu programmieren.

Um die Wochen-Funktion zu aktivieren, müssen die DIP-Schalter auf dem Grundgehäuse gemäß Tabelle (siehe Seite 23) eingestellt werden.

Folgende Zeiten sind in dieser Betriebsart werksseitig voreingestellt:

- Auffahrzeit Montag bis Freitag – 08:00 Uhr
- Abfahrzeit Montag bis Freitag – 20:00 Uhr
- Samstag / Sonntag – keine Zeit voreingestellt.

Sollten andere Auf- bzw. Abfahrzeiten gewünscht werden, gehen Sie wie folgt vor:

(QS8:080)

Drücken Sie die **Tag**-Taste. Im Display erscheint nach jedem Drücken ein neuer Wochentag.

(0w8:080) ... u.s.w.

Um für den Tag, der gerade im Display angezeigt wird, die Auf- und Abfahrzeit zu programmieren, verfahren Sie wie bereits auf den Seiten 12 und 13 beschrieben.

## Sonderfunktionen

## Astro-Funktion

Die Astro-Funktion ist im Prinzip ein elektronischer Kalender. In Abhängigkeit aller gespeicherten Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten wird so – unter Berücksichtigung der geographischen Lage Ihres Wohnortes – automatisch eine Fahrzeitkorrektur durchgeführt. Grundlage der Fahrzeitkorrektur sind die zuvor von Ihnen eingestellten Auf- und Abfahrzeiten.

Erläuterungen zur Programmierung der Astro-Funktion finden Sie ab Seite 18.

### Beispiel:

*Sie haben die Astro-Funktion aktiviert und zuvor folgende Auf- bzw. Abfahrzeiten gemäß Anleitung (Seiten 12 und 13) programmiert:*

*Auffahrzeit – 08:30 Uhr (½ Std. vor Sonnenaufgangszeit, gemäß Diagramm Seite 19)*

*Abfahrzeit – 19:30 Uhr (½ Std. vor Sonnenuntergangszeit, gemäß Diagramm Seite 19)*

*Die aktuelle Kalenderwoche sei KW 14.*

In unserem Beispiel fährt der Rolladen nicht, wie programmiert, um 6½ Uhr hoch, sondern zum Sonnenaufgang um ca. 7= Uhr. Am Abend fährt der Rolladen zur programmierten Zeit um 19½ Uhr runter.



## Astro-Funktion

## Sonderfunktionen

### Merke:

Liegt die programmierte Auffahrzeit vor der Sonnenaufgangszeit, fährt der Rolladen zur Sonnenaufgangszeit hoch.

Liegt die programmierte Auffahrzeit nach der Sonnenaufgangszeit, fährt der Rolladen zur programmierten Auffahrzeit hoch.

Liegt die programmierte Abfahrzeit nach der Sonnenuntergangszeit, fährt der Rolladen zur Sonnenuntergangszeit runter.

Liegt die programmierte Abfahrzeit vor der Sonnenuntergangszeit, fährt der Rolladen zur programmierten Abfahrzeit runter.

**Wichtig:** Die Aktivierung der **Astro-Funktion** setzt automatisch die **Wochen-Funktion** außer Kraft.

## Sonderfunktionen

## Astro-Funktion

Aktivierung der Astro-Funktion und Einstellung der aktuellen Kalenderwoche erfolgen in einem Programmierschritt.

Drücken Sie zuerst die **Stell-Taste** (gedrückt halten) und danach 2 x die **Tag-Taste**.

Im Display sollte jetzt folgendes erscheinen:

(BBBBB0B1A

Stellen Sie jetzt die aktuelle Kalenderwoche ein. Drücken Sie dazu die **Tag-Taste** (Stell-Taste weiterhin gedrückt halten). Jedes weitere Drücken der **Tag-Taste** bewirkt ein Hochzählen um eine Woche.

Haben Sie die aktuelle Kalenderwoche eingestellt und beide Tasten losgelassen, ist die Astro-Funktion aktiviert. Das Display schaltet wieder auf die aktuelle Uhrzeit um. Das **(I)** oben rechts bleibt weiterhin sichtbar.

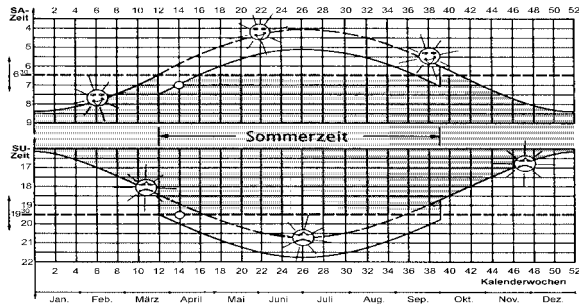
Zum Deaktivieren der Astro-Funktion drücken Sie die **Tag-Taste** (Stell-Taste weiterhin gedrückt halten) so oft, bis im Display „000“ erscheint.

**Hinweis:** Um ein optimales Arbeiten der Astro-Funktion zu erzielen, muss über die DIP-Schalter die geographische Lage Ihres Wohnortes eingestellt werden (siehe Tabelle Seite 20 und Seite 21).

## Astro-Funktion / Fahrzeitkorrektur

## Sonderfunktionen

Schaltungsverlauf im Laufe eines Jahres, unter Berücksichtigung von Sommer-/ Winterzeit, bei einer vorgewählten Auffahrtzeit von 6 $\frac{1}{2}$ - Uhr und einer Abfahrtzeit von 19 $\frac{1}{2}$ - Uhr. Diese Zeiten beziehen sich auf 10° östliche Länge und 50° nördliche Breite. Das entspricht etwa der geographischen Lage der Stadt Würzburg. Wird der DIP-Schalter 6 auf „ON“ gestellt, verzögert sich das Abfahren des Rolladens um 30 Minuten.



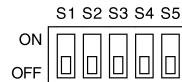
## Fahrzeitkorrektur:

DIP 6	Korrektur
OFF	keine Verzögerung
ON	Ab-Befehl 30 Minuten später

## Sonderfunktionen

## Astro-Funktion – Einstellung BRD

DIP 2	DIP 3	DIP 4	DIP 5	Gebiet
OFF	OFF	OFF	OFF	Schleswig-Holstein, Nord-Niedersachsen
OFF	OFF	OFF	ON	Mecklenburg-Vorpommern
OFF	OFF	ON	OFF	Nordrhein-Westfalen, Süd-Niedersachsen
OFF	OFF	ON	ON	Brandenburg, Sachsen-Anhalt
OFF	ON	OFF	OFF	Rheinland-Pfalz, Saarland, Hessen
OFF	ON	OFF	ON	Sachsen, Thüringen
OFF	ON	ON	OFF	Baden-Württemberg
OFF	ON	ON	ON	Bayern



= Werkseinstellung: Schleswig-Holstein, Nord-Niedersachsen

## Astro-Funktion – Einstellung Europa Sonderfunktionen

DIP 2	DIP 3	DIP 4	DIP 5	Gebiet
ON	OFF	OFF	OFF	Skandinavien
ON	OFF	OFF	ON	Großbritannien
ON	OFF	ON	OFF	Nord-Frankreich, Benelux
ON	OFF	ON	ON	Deutschland
ON	ON	OFF	OFF	Süd-Frankreich
ON	ON	OFF	ON	Schweiz, Österreich, Nord-Italien
ON	ON	ON	OFF	Spanien
ON	ON	ON	ON	Süd-Italien, Sizilien, Korsika, Sardinien

## Sonderfunktionen

## Wende-Funktion

Die Wende-Funktion bewirkt, dass der Rolladen, nachdem er zur programmierten Zeit automatisch runtergefahren ist, für kurze Zeit wieder hochfährt (z.B. zur Belüftung oder als Öffnung für Haustiere).

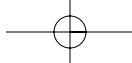
Die Wendezeit ist über die DIP-Schalter 7 und 8 einstellbar und wird nur im Automatikbetrieb zu den programmierten Tages-, Wochen- und Astro-Abfahrzeiten ausgeführt. Die Wendezeit wird ebenfalls durch Drücken der Ab-Taste im Automatikbetrieb ausgeführt.

**Wichtig:** Erst nach Ablauf des Abfahr-Impulses von 2 Minuten wird die Wende-Funktion eingeleitet.

## Einstellung Wendezeit:

DIP 7	DIP 8	Wendezeit
OFF	OFF	keine
OFF	ON	2 Sekunden
ON	OFF	4 Sekunden
ON	ON	10 Sekunden

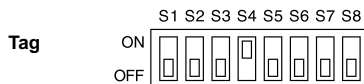
Ist eine Wendezeit eingestellt, so wird dieses durch Anzeigen des Symbols (0) im Display angezeigt. Während Ausführung der Wendezeit blinkt dieses Zeichen im Display.



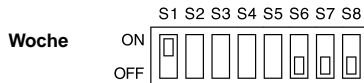
## Beispiel Einstellung DIP-Schalter Sonderfunktionen

Die nachfolgende Tabelle zeigt die verschiedenen Einstellmöglichkeiten. Die Stellung von S1 entscheidet, ob die Tages- oder die Wochen-Funktion gewählt wurde.

Werkseitige **Tag-Funktion** (S1 = OFF)  
 Voreinstellungen: **keine Astro-Korrekturzeit** (S6 = OFF)  
**keine Wende-Funktion** (S7 und S8 = OFF)



Beispiel der DIP-Schalterstellung für Nordrhein-Westfalen.  
 Andere Länder siehe Seiten 20 und 21.  
 DIP-Schalter S6 siehe Seite 19, S7 und S8 Seite 22.

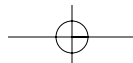
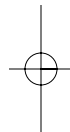


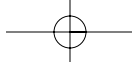
DIP-Schalter S2 – S5 sind bei dieser Einstellung ohne Funktion.  
 DIP-Schalter S6 siehe Seite 19, S7 und S8 Seite 22.

## Fehlersuchanleitung

### Der Rolladen fährt nicht automatisch hoch und runter.

- Ist eine Spannungsversorgung gewährleistet?  
 (Bei Stromausfall blinkt das Display)
- Steht der Wahlschalter auf Automatik (I)?
- Überprüfen Sie, ob die programmierten Auf- und Abfahrzeiten noch gespeichert sind (kurzes Antippen der **Auf-** bzw. **Ab-**Taste im Automatik-Modus).





## Hinweise für den Elektrofachbetrieb

## Installation

### Einbau und Grundeinstellungen:

1. Betriebsspannung abschalten.
2. Tragrahmenanschlussklemme gemäß Anschlussplan (siehe Seite 28) anschließen.

**Achtung:** Beim Anschluss sind die geltenden VDE-Bestimmungen, insbesondere DIN VDE 0100/0700 sowie die geltenden Vorschriften der örtlichen EVU und UVV zu beachten.

3. DIP-Schalter auf die gewünschte Funktion einstellen (siehe Seiten 20, 21 und 23).
4. Tragrahmen in Unterputzdose montieren und verschrauben.
5. Grundgehäuse in den Tragrahmen schieben und miteinander verschrauben.
6. Betriebsspannung einschalten und **Reset**-Taste drücken.
7. **Wahlschalter** auf **Hand-Steuerung (0)** stellen, d.h. bis zum Anschlag nach rechts schieben. Überprüfen, ob die Motorlaufrichtung mit den Richtungstasten übereinstimmt. Liegt keine Übereinstimmung vor, Klemmen 4 und 5 vertauschen.

## Installation

## Hinweise für den Elektrofachbetrieb

**Wichtig:** Eine parallele Ansteuerung von mehreren Rolladen-Antriebsmotoren lässt sich nur über Trennrelais bzw. Gruppensteuergeräte realisieren. Bei einem Stromausfall ändert sich der Display-Kontrast. Der schwächere Display-Kontrast ist **kein** Anzeichen einer leeren Batterie.

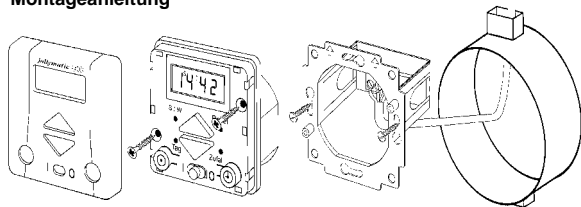
Passende Abdeckrahmen sind in folgenden Ausführungen der Marke Jung „TopLine“, alpinweiß, lieferbar:

Kombinationsrahmen 1-fach,  
Kombinationsrahmen 2-fach  
Kombinationsrahmen 3-fach  
Kombinationsrahmen 4-fach  
Kombinationsrahmen 5-fach

## Montageanleitung / Technische Daten

## Installation

## Montageanleitung



## Technische Daten

Betriebsspannung: 230 V $\sqrt{2}$ , 50 Hz

Leistungsaufnahme: 2 W

Ausgang: 230 V $\sqrt{2}$ , 50 Hz

Schaltleistung: 3 A, 230 V $\sqrt{2}$ ,  $\cos \varphi > 0,8$

Schaltzeit: 120 Sekunden

Betriebstemperaturbereich: 0 – 40 °C

Schutzart: IP 40

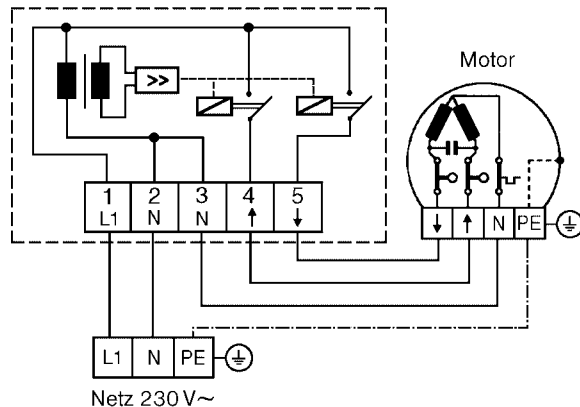
Dieses Gerät enthält eine schadstoffhaltige Batterie.  
Der Endverbraucher ist zur ordnungsgemäßen Rückgabe verpflichtet  
(Richtlinie 91/157/EWG).

Technische Änderungen vorbehalten!

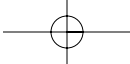
- 27 -

## Installation

## Anschlussplan

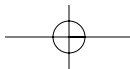
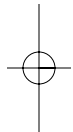
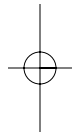


- 28 -



Notizen

Notizen

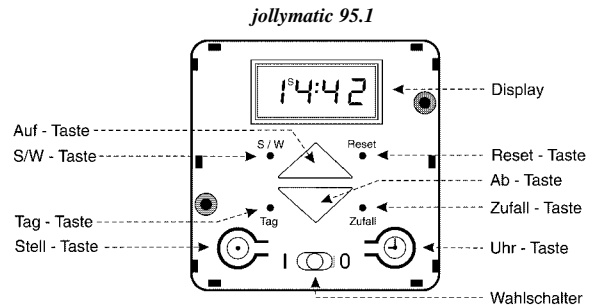


## Notizen

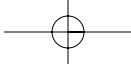
---

## Übersicht Bedienungselemente

---







## Anschlussbild

---

